



I - Ordnung und Soziales
II - Stadt- und Raumplanung

**Umsetzung Parkleitsystem - Verbesserungspotenzial Innenstadt;
Anfrage des Rats Herrn Frank Mederlet / SPD-Fraktion, vom 11.06.2009**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	Ö	23.06.2009	Kenntnisnahme

Antwort:

1. Die Beschilderung des Parkleitsystems ist bekanntlich nicht unumstritten, insbesondere die Größe der aufzustellenden Schilder. Die ersten (mit 1,20 m x 1,20 m zu kleinen) Schilder mussten bekanntlich wieder abgebaut werden, auch wegen ungünstiger Reflektierungen. Die an der Umsetzung des Parkleitsystems beteiligten Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) hatten sich in einem Ortstermin am 03.04.2008 im Bauhof für Schilder in der Ausführung 1,60 m x 1,60 m ausgesprochen. Mittlerweile wurden mehrere Entwürfe mit der Schilderfirma besprochen. Ein geliefertes „Musterschild“ muss jetzt noch einmal berichtigt werden.
2. Das in Kürze ausgelieferte Musterschild soll den Mitgliedern des ASU zunächst in einem „Realtest“ vorgestellt werden. Das Schild soll so aufgestellt werden, dass jedes Mitglied des ASU selbst mit dem Auto daran vorbei fahren kann. Nur so kann festgestellt werden, ob und wie schnell ein Hinweisschild für den Autofahrer überhaupt erkennbar ist und die auf dem Schild gegebenen Informationen auch plausibel umgesetzt werden können. Zu diesem Test wird direkt nach der Sommerpause eingeladen. Wenn die Schilder des Parkleitsystems dann übereinstimmend als effektiv angesehen werden, kann die Maßnahme in diesem Jahr abgeschlossen werden.
3. Wie auch in der Anlage 2 zu TOP 1.8.4 ausgeführt ist, stellt sich der Sachverhalt wie folgt dar:
Im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 27.08.2008 wurde vereinbart, diesen Auftrag zurück zu stellen bis zur Entscheidung über ein zu erarbeitendes Verkehrskonzept für die Innenstadt.
Der Auftrag zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes wurde Anfang 2009 an ein Fachingenieurbüro erteilt. Ein erster Entwurf soll im Sommer fertig sein, der von der Verwaltung ausgiebig geprüft und anschließend, voraussichtlich im Herbst dieses Jahres, den politischen Gremien vorgestellt wird.
4. Nein.

Anlagen:

Anfrage der SPD-Fraktion